

Blockseminar im Bachelor BWL

Controlling im Kontext der Nachhaltigkeit: Empirische Befunde und theoretische Ansätze

SoSe 2026

Dieses Forschungsseminar behandelt, wie Unternehmen Nachhaltigkeit mithilfe von Controlling- und Management-Control-Systemen strategisch und operativ steuern. Anhand internationaler Forschungsartikel analysieren wir theoretische Ansätze und empirische Befunde zur Integration von Nachhaltigkeitszielen in Steuerungssysteme, zur Messung (Environmental Management Accounting), zu Reporting-Prozessen sowie zu Performance-Measurement- und Anreizsystemen. Wir diskutieren die Aussagekraft und Grenzen unterschiedlicher Forschungsdesigns und leiten daraus eigene Forschungsfragen ab. Ziel ist ein fundiertes Verständnis dafür, wann Nachhaltigkeitscontrolling substanzelle Steuerungswirkungen entfaltet – und wann es eher symbolisch bleibt.

Aus methodischer Sicht haben Sie in diesem Seminar die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten der Literaturrecherche, des Verfassens von wissenschaftlichen Arbeiten und Präsentieren zu vertiefen und sich so gezielt auf die Bachelorarbeit vorzubereiten.

Die forschungsetriebene Perspektive wird durch einen Praxisbaustein ergänzt: Im Rahmen einer Exkursion zum ZUKUNFTSRAUMENERGIE der Siemens AG erhalten sie Einblicke in Transformationsprozesse hin zu nachhaltigem Wirtschaften.

Zeit und Ort:

Das Seminar wird im Wesentlichen als **Blockveranstaltung** vom **18.06. bis zum 19.06.2026 (Do & Fr)** in Präsenz (Garystraße 21, Raum 315) durchgeführt. Weitere **obligatorische** Präsenztermine sind die **Einführungsveranstaltung** am Freitag, den **10.04.2026**, von 10 bis 12 Uhr (ebenfalls im Raum 315 in der Garystraße 21) sowie die gleich anschließende Rechercheschulung der Bibliothek am Freitag, den **10.04.2026**, von 12 bis 14 Uhr. Außerdem findet

am Freitag, den **17.04.2026**, eine – **ebenfalls obligatorische** – **Exkursion** zum ZUKUNFTSRAUMENERGIE bei Siemens statt. Treffpunkt dafür ist vor dem Gebäude an der Adresse Rohrdamm 85 (direkt an der U7 „Rohrdamm“) um pünktlich 9:45 Uhr. Die Exkursion wird bis ca. 12 Uhr dauern. Außer der Nutzung des Semestertickets, um dorthin zu kommen, kommen keine Kosten dafür auf Sie zu.

Sowohl für die **Gliederungsbesprechungen** (geplant am 24.04.2026) als auch für die **Konsultationen** (geplant am 25.05.2026) können individuell abgestimmte (Online-) Termine vereinbart werden.

Teilnahmevoraussetzungen:

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist der erfolgreiche Abschluss der nachfolgenden drei Kurse:

- ❖ Grundlagen interner Unternehmensrechnung
- ❖ Grundlagen externer Unternehmensrechnung
- ❖ Investition und Finanzierung

Teilnahme, Anmeldung und Abmeldung:

- ❖ BWL-Bachelorstudiengang Wahl- bzw. Pflichtbereich.
- ❖ Bitte füllen Sie das entsprechende Bewerbungsformular aus. Senden Sie dieses sowie einen aktuellen Leistungsnachweis und eine (unbeglaubliche) Kopie des Studentenausweises bzw. der Studienbescheinigung per E-Mail an Prof. Grahn (aline.grahn@fu-berlin.de). Bitte nennen Sie **mindestens drei** Themenwünsche – angeordnet nach Priorität. Die Frist für die Bewerbung ist Sonntag, der **01.03.2026, 12 Uhr**. Spätere Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.
- ❖ Am Montag, den **02.03.2026**, werden Sie per E-Mail informiert, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben.
- ❖ Bis Montag, den **09.03.2026, um 12:00 Uhr** müssen Sie die **Annahme des Seminarplatzes** per E-Mail bestätigen (an aline.grahn@fu-berlin.de). Bei keiner Rückmeldung bis zu diesem Termin gilt der Platz als nicht angenommen und wird neu vergeben. Ein „folgenloser“ Rücktritt vom Seminar ist nur bis Montag, den 23.03.2026, möglich, damit Ihr Seminarplatz noch an eventuelle Nachrücker vergeben werden kann. Danach wird eine Nichtteilnahme am Seminar mit einer 5,0 bewertet.

- ❖ Am Freitag, den **10.04.2026**, findet von **10:00-12:00 Uhr** die oben beschriebene **obligatorische** Einführungsveranstaltung in der Garystraße 21, Raum 315, statt. Es werden Einzelheiten zum Seminarablauf und allgemeine Hinweise zum Verfassen von Seminararbeiten gegeben. Bei dieser Veranstaltung erfahren Sie auch Ihr Seminarthema und die Bearbeitungszeit beginnt.
- ❖ Bitte beachten Sie, dass eine Fristverlängerung im Krankheitsfall nur unter Einreichen eines Attests möglich ist. Die Abgabefrist verlängert sich dann um ein Drittel der krankgeschriebenen Werkstage, maximal jedoch 4 Werkstage. Wird die Arbeit nicht abgeben, so gilt das Seminar als nicht bestanden und wird mit 5,0 bewertet.

Betreuung:

Die Betreuung erfolgt durch Prof. Grahn.

Prüfungsleistung und Benotung:

Die **Prüfungsleistung** besteht aus drei zu erbringenden Teilleistungen:

- (1) Anfertigung der Seminararbeit (50%),
- (2) Vortrag der Seminararbeit mit anschließender Diskussion (20%),
- (3) aktive Beteiligung an der Diskussion aller Seminarthemen (15 %),
- (4) Koreferat zu einer zugeteilten Seminararbeit (15 %)

Es werden 6 Themen für bis zu 12 Studierende angeboten, die in Teams von jeweils zwei Studierenden bearbeitet werden. Die Zuordnung zu den Teams erfolgt auf Basis der gewählten Themen und wird von Prof. Grahn vorgenommen. Durch eventuelle Absagen/Nachrücker und damit einhergehende Anpassungen bei den Zuordnungen erfahren Sie erst bei der Einführungsveranstaltung, wer Ihre Seminarpartnerin/Ihr Seminarpartner ist. Die Seminararbeit wird als gemeinsame Prüfungsleistung auch gemeinsam benotet. Die Vorträge sowie die aktive Beteiligung an den Diskussionen anderer Seminarthemen werden individuell bewertet.

Nach dem Ende der Bearbeitungszeit (am 08.06.2026) wird jedem Teilnehmenden eine Seminararbeit eines Kommilitonen zugeteilt, zu der ein maximal fünf Folien umfassendes Koreferat ausgearbeitet werden soll. Das Koreferat ist eine Stellungnahme, in der kurz wesentliche Aussagen der Seminararbeit wiedergegeben sowie Stärken und Schwächen kritisch diskutiert werden sollen. Auch das Koreferat wird individuell bewertet.

Sollte eine der vier Teilleistungen mit mangelhaft bewertet werden, so gilt das Seminar als nicht bestanden, auch wenn die anderen Teilleistungen hervorragend sein sollten.

Die Seminararbeit zum vergebenen Thema (Umfang: 24 A4-Textseiten, ohne Literaturverzeichnis) ist bis Montag, **den 08.06.2026 (12:00 Uhr)** per E-Mail als Textdatei (z.B. docx- oder vergleichbares Format, *zusätzlich* pdf-Format) einzureichen (aline.grahn@fu-berlin.de). Die Präsentationen für den Vortrag sowie die Koreferate müssen bis Mittwoch, den **17.06.2026 (12:00 Uhr)** per Email eingereicht werden.

Die Blockveranstaltung, bei der die Vorträge zu den Seminararbeiten sowie die Koreferate gehalten werden und jeweils im Anschluss eine Diskussion aller Seminarthemen erfolgt, findet am Donnerstag und Freitag, den **18. und 19.06.2026**, jeweils ganztägig in der Garystraße 21, Raum 315, statt.

Themenliste und Literatur:

| Nr. | Thema | Literatur |
|-----|--|--|
| 1 | Integration von Nachhaltigkeit in Management Control Systems (MCS) | Gond, J.-P., Grubnic, S., Herzig, C., & Moon, J. (2012). Configuring management control systems: Theorising the integration of strategy and sustainability. <i>Management Accounting Research</i> , 23(3), 205–223. https://doi.org/10.1016/j.mar.2012.06.003 . Beusch, P., Frisk, J. E., Rosén, M., & Dilla, W. (2022). Management control for sustainability: Towards integrated systems. <i>Management Accounting Research</i> , 54, 100777. https://doi.org/10.1016/j.mar.2021.100777 . |
| 2 | Sustainability Control Systems (SCS): Ausgestaltung, Einbettung und Konzeptualisierung | Ditillo, A., & Lisi, I. E. (2016). Exploring Sustainability Control Systems' Integration: The Relevance of Sustainability Orientation. <i>Journal of Management Accounting Research</i> , 28(2), 125–148. https://doi.org/10.2308/jmar-51469 . Johnstone, L. (2019). Theorising and conceptualising the sustainability control system for effective sustainability management. <i>Journal of Management Control</i> , 30(1), 25–64. https://doi.org/10.1007/s00187-019-00277-w . |
| 3 | Environmental Management Accounting & Eco-Control (Umweltsteuerung im Controlling) | Henri, J.-F., & Journeault, M. (2010). Eco-control: The influence of management control systems on environmental and economic performance. <i>Accounting, Organizations and Society</i> , 35(1), 63–80. https://doi.org/10.1016/j.aos.2009.02.001 Ferreira, A., Moulang, C., & Hendro, B. (2010). Environmental management accounting and innovation: An exploratory analysis. <i>Accounting, Auditing & Accountability Journal</i> , 23(7), 920–948. https://doi.org/10.1108/09513571011080180 |
| 4 | Sustainability Reporting als Steuerungs- und Kontrollimpuls (intern/extern) | Herremans, I. M., & Nazari, J. A. (2016). Sustainability Reporting: How a New Reporting Tool May Help Market the Business Case for Sustainability. <i>Journal of Management Accounting Research</i> , 28(2), 103–124. https://doi.org/10.2308/jmar-51470 Traxler, A. A., Schrack, D., Greiling, D., Feldbauer, J., & Lautner, M. (2023). The interplay of sustainability reporting and management control – an exploration of ways for dovetailing to develop reporting beyond accountability. <i>Journal of Applied Accounting Research</i> , 26(6), 160–182. https://doi.org/10.1108/JAAR-08-2022-0222 . |
| 5 | Nachhaltigkeitsorientierte Performance Measurement Systeme | Malina, M. A., & Selto, F. H. (2001). Communicating and controlling strategy: An empirical study of the effectiveness of the balanced scorecard. <i>Journal of Management Accounting Research</i> , 13(1), 47–90. 10.2308/jmar.2001.13.1.47 . Lee, K.-H., & Wu, Y. (2014). Integrating sustainability performance measurement into logistics and supply networks: A multi-methodological approach. <i>The British Accounting Review</i> , 46(4), 361–378. 10.1016/j.bar.2014.10.005 . |
| 6 | Anreizsysteme, ESG-KPIs & Steuerungswirkungen (Vergütung/Bonussysteme) | Haque, F. (2017). The effects of board characteristics and sustainable compensation policy on carbon performance of UK firms. <i>The British Accounting Review</i> , 49(3), 347–364. 10.1016/j.bar.2017.01.001 . Hou, S., Shen, J., Yu, C., & Zhou, S. (2025). Heterogeneity in the integration of ESG measures in executive compensation: Determinants, contracting details and outcomes. <i>The British Accounting Review</i> . https://doi.org/10.1016/j.bar.2025.101559 |